

## Merkblatt zur |A|B|S| expert-Arbeit

Ziel der |A|B|S| expert-Arbeit ist die kritische Darstellung zu Entwicklung, Einführung und Umsetzung von ABS-Strukturen und ABS-Maßnahmen im eigenen Krankenhaus – am besten im Rahmen des Starts eines ABS-Programmes. Die Effekte und Auswirkungen der ergriffenen Maßnahmen („Interventionen“) sollen „gemessen“ werden (z.B. Antibiotika-Einsatz, Prozessqualität in der Diagnostik/Therapie – siehe Liste der Qualitätsindikatoren der S3-Leitlinie).

**Themen**, die es gilt zu **vermeiden**, da sie nicht primär im Sinne der Antibiotic Stewardship-Kursinitiative zu sehen sind:

- Darstellung des Antibiotika-Verbrauches ohne Berücksichtigung der im ABS *advanced*-Kurs erlernten Methodik
- Verwendung von Qualitätsindikatoren ohne Definition oder Rechenformel
- Verwendung von Daten zur Erfassung nosokomialer Infektionen aus übergeordneten nationalen Surveillance-Projekten (z.B. KISS), wenn die verwendeten Definitionen nicht der klinischen Infektionsdiagnose entsprechen und der Bezug zur Therapie fehlt
- Darstellung krankenhaushygienischer Maßnahmen (z.B. des Einsatzes von Hände-Desinfektionsmittel), wenn diese keinen Bezug zum ABS-Programm haben
- Themen aus der Mikrobiologie, die nicht zur Optimierung der Verordnungsqualität beitragen (z.B. die detaillierte Erläuterung der Methodik diagnostischer Verfahren, Resistenzstatistiken ohne Relevanz für die |A|B|S| expert-Arbeit)
- Darstellung von Controlling-Daten (z.B. BQS, AQUA, etc.), die keinen unmittelbaren Bezug zu Ihrem ABS-Programm haben
- Punkt-Prävalenz-Analysen kleiner Patientenzahlen
- ausführliche Schilderung der Krankheitsverläufe und –therapien, ohne dass daraus der Nutzen für den Aufbau eines ABS-Programmes erkennbar ist
- Zu kleine Stichproben oder Fallzahlen! Es empfiehlt sich z.B. 50-100 Patienten mit peri-operativer AB-Prophylaxe, mind. 50 Patienten mit antibiotischer Therapie, mind. 50 Patienten mit Sonderrezepten auszuwerten oder bei 50 Patienten die Leitlinien-Adhärenz zu überprüfen, etc.

## Zu beachten:

- Bei Änderung des Themas oder Problemen in der Durchführung bitte **unbedingt (!)** Rücksprache mit dem Leiter / Moderator Ihres ABS *expert*-Kurses halten.
- **3 Monate vor dem ABS *expert*-Kurs sollten die vorläufigen Ergebnisse und Zielplanung Ihrer |A|B|S| expert-Arbeit als Abstract oder bestenfalls bereits Ihre Präsentation eingereicht werden**
- Bitte mailen Sie dieses 3 Monate vor dem ABS *expert*-Kurs an: [michaela.schmid@uniklinik-freiburg.de](mailto:michaela.schmid@uniklinik-freiburg.de)  
(Sie erhalten rechtzeitig eine Erinnerungsmail hierzu.)

- Im Kursprogramm ist für jeden Teilnehmer ein timeslot (30 Min. Vortrag + 15 Min. Gruppendiskussion) für die verpflichtende *powerpoint*-Präsentation vorgesehen.
- Die Präsentation soll möglichst verständlich, didaktisch gut aufbereitet und nachvollziehbar die Ergebnisse Ihrer |A|B|S| expert-Arbeit wiedergeben. Sie ist unabdingbar zur Erlangung des Zertifikats „ABS-Experte (DGI)“
- Die Vorstellung des Krankenhauses und Ihrer Person rsp. Arbeitssituation sollte **5 Min.** nicht überschreiten!
- Ziel dieser Präsentation im *expert*-Kurs ist es, die eigenen Erfahrungen weiterzugeben und die Vorgehensweise und Ergebnisse Ihres „Mini“-ABS-Projektes für die nachfolgenden oder bereits zertifizierten *ABS-Experten* im Mitgliederbereich unserer ABS-Website zur Verfügung zu stellen.
- Selbstverständlich können Sie die *powerpoint*-Präsentation Ihrer |A|B|S| expert-Arbeit pseudo- oder anonymisieren. Sollte aus datenschutzrechtlichen Gründen auch dies nicht möglich sein, bitten wir Sie stattdessen ein Abstract zu verfassen.
- Die Abgabe -(idealerweise im Kurs)- dieser *powerpoint*-Präsentation bzw. Ihres Abstracts ist Voraussetzung für die Erlangung des Zertifikates (Lernerfolgskontrolle).
- Die Freigabe Ihrer |A|B|S| expert-Arbeit wird im Kurs entsprechend abgefragt.
- Auf unserer ABS-Website können Sie im Mitgliederbereich nach bisherigen |A|B|S| expert-Arbeiten „stöbern“, um sich Anregungen für die eigene Arbeit zu holen. Bitte hier Ihre Registrierungsanfrage stellen – falls noch nicht geschehen: [ABS Forum Mitgliederbereich](#)

Für Nachfragen:

michaela.schmid@uniklinik-freiburg.de

Michaela Schmid, M.A.  
 Wissenschaftliche Mitarbeiterin  
 Antibiotic Stewardship-Fortbildungsinitiative (DGI/AfI)  
 Abteilung Infektiologie/Klinik für Innere Medizin II  
 UNIVERSITÄTSKLINIKUM FREIBURG  
 Hugstetter Str. 55  
 79106 Freiburg  
 Tel: 0761 / 270-35130

8.11.2018